

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2009

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 sank im Januar 2009 auf 5,9 % gegenüber 7,5 % im Vormonat.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahreswachstumsraten von M3 für den Zeitraum von November 2008 bis Januar 2009 verringerte sich auf 7,0 %, nachdem er im Zeitraum von Oktober bis Dezember 2008 bei 7,9 % gelegen hatte.

Veränderung gegenüber Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt	NOVEMBER 2008	DEZEMBER 2008	JANUAR 2009	DURCHSCHNITT NOVEMBER 2008 BIS JANUAR 2009
M3	7,7	7,5	5,9	7,0
M1	2,2	3,3	5,2	3,6
Buchkredite an den privaten Sektor	7,1	5,8	5,0	5,9

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so stieg die Jahreswachstumsrate von M1 im Januar 2009 auf 5,2 %, nachdem sie sich im Vormonat auf 3,3 % belaufen hatte. Die Zwölfmonatsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) verringerte sich von 13,6 % im Dezember auf 9,7 % im Berichtsmonat, und die Vorjahrsrate der marktfähigen Finanzinstrumente sank von 3,7 % auf -2,4 %.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors lag die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Januar 2009 bei 6,0 % nach 6,2 % im Dezember. Die Zwölfmonatsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte stieg im Januar auf 5,2 %,

¹ Die Wachstumsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

verglichen mit 3,1 % im Vormonat, während die Vorjahrsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor von 6,8 % im Dezember auf 6,1 % im Berichtsmonat zurückging. Bei den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor fiel die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im Januar auf 5,0 % nach 5,8 % im Vormonat (bzw., bereinigt um Kreditabsatz und Kreditverbriefungen², auf 6,7 % nach 7,3 %). Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften lag im Januar bei 8,8 % gegenüber 9,5 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte ging von 1,6 % im Dezember auf 1,2 % im Berichtsmonat zurück. Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite verringerte sich im Januar auf 1,0 % nach 1,5 % im Vormonat. Die Vorjahrsrate der Konsumentenkredite sank von 1,7 % im Dezember auf 1,3 % im Berichtsmonat, während sich das jährliche Wachstum der sonstigen Kredite an private Haushalte im Januar auf 2,0 % belief, verglichen mit 2,3 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) ging von 10,7 % im Dezember auf 7,7 % im Januar zurück.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets verringerten sich im Zwölfmonatszeitraum bis Januar 2009 um 235 Mrd EUR, verglichen mit einer Abnahme um 119 Mrd EUR in den zwölf Monaten bis Dezember 2008. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors kletterte von 2,1 % im Dezember auf 3,0 % im Januar.

Anmerkungen

- Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im Berichtsmonat enthält diese Pressemitteilung geringfügige Revisionen der Daten für vorangegangene Monate.
- Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB (www.ecb.europa.eu) im Abschnitt „Statistics“ unter „Money, banking and financial markets“/„Monetary statistics“ zur Verfügung. Dieser Abschnitt beinhaltet auch eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen zum Konzept der monetären Statistik und zu den Verfahren der Saisonbereinigung. Monatliche und andere kürzerfristige Wachstumsraten für ausgewählte Positionen sind abrufbar unter <http://www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html>.
- Die Angaben beziehen sich auf die jeweilige Zusammensetzung des Euro-Währungsgebiets, das heißt, sie umfassen die EU-Mitgliedstaaten, die den Euro im

² Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

Referenzzeitraum der Statistik bereits eingeführt hatten. Die Bestandsdaten enthalten Griechenland und Slowenien ab Januar 2001 bzw. Januar 2007, Zypern und Malta ab Januar 2008 sowie die Slowakei ab Januar 2009. Die für Januar 2009 ausgewiesenen Veränderungen gegenüber dem Vormonat bzw. Vorjahr sind um den Effekt der Erweiterung des Euro-Währungsgebiets bereinigt.

- *Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung im Februar, März und April 2009 ist für den 26. März 2009, 29. April 2009 bzw. 29. Mai 2009 jeweils um 10.00 Uhr vorgesehen.*

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2009
SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	DEZEMBER 2008			JANUAR 2009			DURCH- SCHNITT NOV. 08 - JAN. 09
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9 386	40	7,5	9 372	-75	5,9	7,0
(1.1) Bargeldumlauf	711	7	13,4	717	5	13,7	13,5
(1.2) Täglich fällige Einlagen	3 268	19	1,4	3 370	78	3,6	1,7
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	3 978	26	3,3	4 087	82	5,2	3,6
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 471	-41	23,3	2 377	-130	14,3	22,3
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 557	25	1,0	1 595	38	3,7	1,3
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	4 028	-16	13,6	3 973	-92	9,7	13,1
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	8 006	10	8,2	8 060	-10	7,4	8,1
(1.8) Repogeschäfte	356	26	16,0	327	-29	7,1	11,6
(1.9) Geldmarktfondsanteile	753	9	4,8	766	11	2,5	3,0
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	271	-5	-10,9	219	-48	-24,8	-14,6
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	1 380	30	3,7	1 312	-66	-2,4	1,0
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d)	309	-11	71,5	340	28	89,2	73,9
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 3.1 bis 3.4)	6 266	-18	2,1	6 437	103	3,0	2,9
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 988	6	1,0	2 033	38	2,8	2,1
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	122	3	0,6	125	2	0,7	-0,3
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 544	-20	-1,5	2 613	30	-1,3	-1,0
(3.4) Kapital und Rücklagen	1 612	-7	10,0	1 666	33	11,1	11,1
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 4.1 und 4.2)	15 558	34	6,2	15 698	64	6,0	6,5
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2 565	40	3,1	2 629	47	5,2	3,6
Darunter: Buchkredite	980	-18	1,3	998	16	2,4	2,3
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 584	58	4,2	1 631	32	7,0	4,4
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	12 994	-6	6,8	13 069	17	6,1	7,0
Darunter: Buchkredite ^(e)	10 798	-50	5,8	10 867	6	5,0	5,9
<i>Nachrichtlich: Um Kreditabsatz und Kreditverbriefungen bereinigte Buchkredite</i> ^(f)	-	-2	7,3	-	14	6,7	7,5
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 395	77	31,4	1 409	9	29,8	30,8
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	801	-33	-7,5	794	1	-7,2	-5,6
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	437	21	-	375	-117	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-35	-44	-	76	108	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

TABELLE 2

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2009

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	DEZEMBER 2008			JANUAR 2009			DURCHSCHNITT NOV. 08 - JAN. 09
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9 409	71	7,4	9 380	-90	6,0	7,1
(1.1) Bargeldumlauf	723	19	13,1	712	-12	14,1	13,6
(1.2) Täglich fällige Einlagen	3 312	55	1,0	3 372	36	3,5	1,8
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	4 035	74	3,0	4 085	23	5,2	3,7
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 489	-17	23,4	2 385	-141	14,7	22,3
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 560	45	0,9	1 605	44	3,8	1,4
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	4 050	27	13,6	3 990	-97	10,0	13,1
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	8 084	102	8,0	8 075	-73	7,5	8,2
(1.8) Repogeschäfte	330	-6	17,0	329	-1	7,5	12,1
(1.9) Geldmarktfondsanteile	723	-19	4,6	758	32	2,5	2,9
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	271	-5	-10,9	219	-48	-24,8	-14,6
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	1 324	-30	3,6	1 306	-16	-2,4	1,0
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	262	-67	70,3	323	58	88,9	73,6
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4)	6 269	-1	2,1	6 417	80	3,0	2,9
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 998	23	1,0	2 037	32	2,8	2,1
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	123	4	0,6	126	2	0,7	-0,3
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 533	-33	-1,5	2 589	18	-1,3	-1,0
(3.4) Kapital und Rücklagen	1 616	5	9,9	1 666	28	11,2	11,1
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2)	15 501	-22	6,2	15 675	99	5,9	6,4
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2 538	13	3,0	2 628	73	5,2	3,5
Darunter: Buchkredite	989	-7	1,3	1 005	15	2,4	2,2
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 550	20	4,2	1 623	58	7,0	4,4
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	12 962	-35	6,8	13 048	26	6,1	7,0
Darunter: Buchkredite	10 780	-74	5,7	10 862	20	5,0	5,9
Nachrichtlich: Um Kreditabsatz und Kreditverbriefungen bereinigte Buchkredite ^(e)	-	-27	7,3	-	28	6,7	7,5
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 395	75	31,3	1 395	-4	29,7	30,7
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	788	-35	-7,5	791	11	-7,1	-5,6
(5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	456	15	-	378	-133	-	-
(6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-17	10	-	68	82	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: JANUAR 2009**
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in % ^(a))

	NOVEMBER 2008	DEZEMBER 2008	JANUAR 2009
(1) M1	1,0	1,5	2,3
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	1,0	1,0	1,0
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	0,0	0,5	1,3
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	6,4	5,5	3,9
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,3	0,6	-0,4
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	7,7	7,5	5,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGLAUFZEIT: JANUAR 2009**
NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN
(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	DEZEMBER 2008			JANUAR 2009		
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ^(c)						
(1) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4 820	-13	9,5	4 881	30	8,8
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1 382	-6	7,0	1 394	2	6,1
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	960	3	14,2	978	10	13,3
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2 478	-11	9,2	2 509	17	8,7
(2) Kredite an private Haushalte ^(d)	4 888	-27	1,6	4 906	-3	1,2
(2.1) Konsumentenkredite	630	-4	1,7	638	0	1,3
(2.2) Wohnungsbaukredite	3 488	-25	1,5	3 496	-2	1,0
(2.3) Sonstige Kredite	770	2	2,3	772	-1	2,0
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)	986	-15	10,7	984	-13	7,7
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen	104	5	-4,1	96	-8	-5,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.